

# DACHS-Extrablatt

Die Energiequelle für Strom & Wärme

**Ralf Bornemann,  
Bad Harzburg**

„Heute macht es eigentlich gar keinen Sinn mehr, ein Einfamilienhaus mit Schwimmbad ohne den Dachs zu betreiben“, sagt Ralf Bornemann. Der selbstständige Malermeister, der Fasadendämmung sein professionelles Steckenpferd nennt, hat vor mehr als zehn Jahren sein heutiges Domizil am Stadtpark in Bad Harzburg erworben. Zwei Jahre später schon, 1998, hat er seine Rechnung mit dem Dachs aufgemacht.

„Dank der Förderung durch das Kraft-Wärme-Kopplungsgesetz, das mir langfristig eine bestimmte Vergütung meines rückgespeisten Stroms garantiert, ist das Ganze für mich unter dem Strich ein Null-Summen-Spiel“. Will sagen: „Mit der Vergütung habe ich natürlich betriebswirtschaftlich kalkuliert“. Sie ermöglicht dem Unternehmer auch in privaten Räumen nahezu kostenfrei zu heizen. Der Dachs-Reporter ist neugierig: Wie funktioniert das?

„Das Schwimmbad fungiert als ein Art Pufferspeicher, in die die vom Dachs produzierte Wärme geleitet wird“, klärt Ralf Bornemann auf. Dadurch erlauben



Ralf Bornemann

sich auch im Sommer lange Laufzeiten und entsprechend große Mengen an Stromproduktionen. Lediglich ein Viertel des vom Dachs erzeugten Stroms nutzt der Familienvater selbst. Den Rest speist er ins Netz des Energieversorgers zurück. Bei über 30 000 Betriebsstunden kommt einiges an Erlösen zusammen, auch und gerade bei steigenden Preisen. „Seit fünf Jahren kassiere ich damit“, freut sich der Dachs-Besitzer.

Neben ökonomischen Aspekten, spielten auch ökologische Faktoren eine Rolle bei der Entscheidung für eine Anlage, die sowohl Wärme, wie auch Strom produziert. „In Zeiten des Klimawandels muss man sich schon die Frage stellen, ob man die Wärme einfach so durch den Schornstein jagen, oder sie optimaler nutzen will“, erinnert Bornemann an die persönliche Vorsorge zu mehr Energieeffizienz. Außerdem, sagt er, erfahre er dank Dachs einen entspannteren Umgang mit Energie und ein Plus an Wohn- und Lebensqualität: „Ich laufe abends nicht mehr durchs ganze Haus und drehe die Heizkörper herunter“!

## Kontakt

Ralf Bornemann  
Am Stadtpark 26  
38667 Bad Harzburg  
Tel.: 05322 - 8520



**SENERTEC**  
KRAFT · WÄRME · ENERGIESYSTEME

**SenerTec-Center Harz**  
Landstraße 86 · 38667 Bad Harzburg  
Tel.: (0 53 22) 8 78 91 79 · Fax: (0 53 22) 8 78 91 80  
[www.senerteccenter.de](http://www.senerteccenter.de)  
[info@senerteccenter.de](mailto:info@senerteccenter.de)

